

DT 600

DRYTACKBAND

Für Kautschuk-Sockelleisten auf Untergründen bis 1 mm Struktur

EIGENSCHAFTEN

- Sehr hohe Anfangs- und Dauerklebkraft
- Schnell und sauber anzuwenden
- Alterungsbeständig

ANWENDUNGSBEREICHE

Thomsit DT 600 ist ein sehr haftstarkes Klebeband zum Anbringen von Kautschuk-Sockeln und Hohlkehlfprofilen. Das Verlegeband eignet sich auf Untergründen mit bis zu 1 mm Struktur, wie z.B.:

- Beton, Mauerwerk, Gips
- Metall
- Kunststoff, Farbanstriche
- Holz
- Keramik
- Tapeten.

Thomsit DT 600 ersetzt stark lösemittelhaltige Kontaktklebstoffe und ist ohne Ablüfte- und Trocknungszeit rationell und sauber zu verarbeiten.



TECHNISCHE DATEN

Lieferform	transparenter Klebstofffilm auf gelbem Gelege	
Gebinde	12 Rollen	6 Rollen
Breite	50 mm	90 mm
Rollenlänge	50 m	50 m
Rollengewicht	ca. 1,4 kg	ca. 2,4 kg
Versandeinheit	21 Gebinde pro Palette	
Temperaturbeständigkeit nach der Verlegung	bis +50 °C	
für Transport	-20° C bis +50° C	
für Lagerung	+10° C bis +25° C	
Lagerfähigkeit	2 Jahre, flach liegend in Originalverpackung, kühl und trocken	

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen staubfrei, trocken, eben sowie riss- und trennmittelfrei sein. Tapeten und Farbanstriche müssen fest haften, Anstriche dürfen nicht kreiden.

Metalle grundreinigen. Mineralische Untergründe mit Thomsit R 766 vorstreichen.

VERARBEITUNG**Kautschuk-Sockelleiste mit Thomist DT 600 / 50 mm**

Kautschukleisten vor der Verarbeitung von beiden Seiten feucht reinigen. Thomsit DT 600 mit Hilfe eines Abrolltellers ca. 4 mm oberhalb des Bodenbelages auf die Wand aufbringen und anreiben. Das Schutzpapier etappenweise abziehen, die Kautschuk-Sockelleiste zug- und spannungsfrei ansetzen und lückenlos mit einem Gummihammer anschlagen. Ca. 20 cm vor Innen- und Außenecken die Schutzfolie erst nach der Vorbereitung der Kautschuk-Sockelleiste entfernen und weiter verlegen. Innen- und Außenecken auf der Rückseite mit einem Heißluftfön erwärmen und vorformen. Zur Vermeidung von offenen Fugen von Kautschuk-Sockelleisten bzw. Übergängen werden diese vor der Anbringung an die Wand mit Sekundenkleber verbunden.

Hohlkehl-Sockel mit Thomsit DT 600 / 90 mm

Kautschukbelag in der Fläche nach Herstellerangaben bis zur Markierung (10 cm Abstand zur Wand) vollflächig verlegen. Thomsit DT 600 mit Hilfe eines Abrolltellers ca. 4 mm oberhalb des Bodenbelages auf die Wand aufbringen und anreiben. Gereinigtes nora® Hohlkehlprofil passgenau und auf Gehrung schneiden. Vom Schutzpapier DT 600 an der unteren Kante 2 cm aufschneiden und abziehen. nora® Hohlkehlprofil von der Ecke her ansetzen und etappenweise zug- und spannungsfrei andrücken. Ab Kante des verlegten Kautschukbelages zusätzlich DT 600 auf den Boden anbringen, überlappend auf das Hohlkehlprofil anbringen und gut anreiben. Im Eckbereich DT 600 auf Stoß montieren. Belagstreifen 19 cm breit zuschneiden sowie Innen- und Außenecken mit Schablone zuschneiden und anpassen. Das Schutzpapier von am Boden klebenden DT 600 abziehen und Kautschukbelag am verlegten Bodenbelag ansetzen und am Boden gut anreiben. Wandseitigen Belag

VERARBEITUNG

nach unten klappen und Schutzpapier abziehen.
Den Belag an das Hohlkehlprofil pressen, hochklappen und an die Wand anreiben.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Klebeband vor Verschmutzungen schützen.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belag- und Sockelleistenhersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufs-

verpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden. Im Internet unter www.thomsit.de finden Sie weitere Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@basf.com
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.